

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXVIII.

ZÜRICH, den 14. September 1901.

N^o 11.

Zu verkaufen ein Schwimmbagger.

Erbaut 1896, bestens betriebsfähig, Baggerungstiefe bis 3,5 m, Tauchung 0,90 m, mittl. Stundenleistung in Lehm- und Torfboden 40 m³; ferner zu verkaufen zwei Klappschiffe mit 8 und 12 m³ Inhalt. Weitere Auskunft erteilt

Internationale Rheinbauleitung
Bregenz, a. Bodensee.

Lastwage.

Die Erstellung einer Lastwage beim neuen Brennereigebäude zu Rutzwyl, Gemeinde Ersigen (Station Kirchberg, Kanton Bern) wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Darauf Reflektierende wollen ihre Kostenschläge dem Präsidenten der Brennereigenschaft Herrn Eduard Kunz in Ersigen übermitteln, welcher in der Sache auch nähere Auskunft gibt.

Gesucht.

Junger Geometer oder Ingenieur,

zur Aushilfe bei Projektierungsarbeiten im Felde und auf dem Bureau. Offerten mit Angabe der bisherigen Beschäftigung, der Gehaltsansprüche und mit Zeugnisabschriften sind bis 23. September zu richten an

Die Baudirektion des Kantons Zug.

Wie erziele ich am besten die Erwärmung grösserer Räume wie Kirchen, Säle, Hallen, Fabrikräume etc. etc.?

Eine besondere Schwierigkeit bot von jeher die Heizung grösserer Räume. Man forderte für dieselben vor allem sparsamen Brand, rasche Erwärmung und dauernde Wärmehaltung.

Durch ihre grossen Germanen-Kirchenöfen hat die seit 1796 bestehende Firma Oscar Winter, Hannover, diese Aufgabe zur völligsten Zufriedenheit gelöst und einen Ofen geschaffen, der sich vorzüglich nach allen Richtungen hin bewährt.

Als grosser Beweis für die Leistungsfähigkeit des Germanen-Systems überhaupt, ausser den zahlreich vorliegenden Anerkennungen, dient jedenfalls der gesteigerte Umsatz von über 170000 Stück in sieben Jahren. Durch den grossen Absatz werden naturgemäss mancherlei Nachahmungen versucht, man achte daher stets auf den Namen Patent-Germane, der sich am Ofen befindet. Zu beziehen sind diese Öfen durch jede bessere Ofenhandlung.

Siegwart-Balkenfabrik A.-G., Luzern

empfehlen ihre

Cement-Hohlbalken, Pat. Nr. 19425,

mit armierten Seitenwandungen für beliebige Spannungen.

Die fertig erstellten Balken werden im Bau frei ohne Verschalung auf die Tragmauern aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.
Einfachster Einbau. Grosse Tragfähigkeit. Feuersicher. Schalldicht.

Vertreter für die Ostschweiz: Felix Beran in Zürich.
Bern, Solothurn, Aargau: Visintini & Cie. in Zürich.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpflasterungen
Stallböden
Antieholithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.
Asphalt-Parkett

Beton-Bau
Plättli-Böden
Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.
Dachpapp-Dächer

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel
Asphalt- und Cementbaugeschäft.

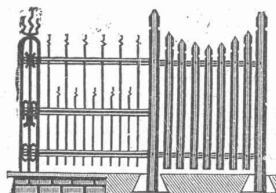
LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Mit Herkulesstäben, Patent 11524



welche in jeder gewünschten Form und Länge geliefert werden, erstellt man die schönsten u. billigsten Thore, Thüren, sowie Einfriedigungen für Gärten, Höfe, Gräber etc. Besonders vorteilhaft für Schlosser und Schmiede.

Prospekte und Preise durch

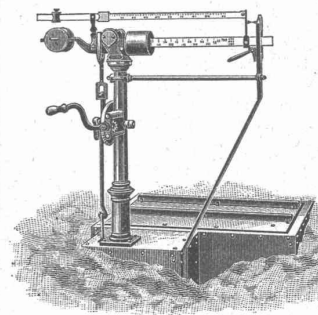
Ernst Waleker, Zürich III.

Alleinverkauf für die Schweiz.

J. Ammann & Wild

Waagenfabrik
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen in allen
Konstruktionen,
von 1 Kg. bis 50,000 Kg.
Tragkraft.



Lieferanten für Eidg. Post und Zoll, Direktion der Eidg. Bauten, Eidg. Konstr.-Werkstätte N. O. B., V. S. B., Rhät. B.,

Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unser Preisausschreiben für einen Geschwindigkeitsmesser vom 26. April d. J. wird hiermit bekannt gemacht, dass Herr **Regierungs- und Baurat Mathies zu Berlin** dem Preisrichter-Kollegium für die Prüfung der eingesandten Modelle hinzugetreten ist.

Berlin, den 5. September 1901.

Grosse Berliner Strassenbahn.

Freiwillige Steigerung.

Unter Leitung der unterzeichneten Gantbeamtung bringen die **H. Meyer & Cie., Seefeldstrasse 11, dahier**, in ihren Lokalitäten daselbst, den 17. September prox. und nötigenfalls die darauf folgenden Tage je von 9 Uhr vormittags an gegen Barzahlung auf öffentliche freiwillige Steigerung:

Drehbänke, Nuthstoss-, Wandbohr- und Hobelmaschine, Schmiedesse, Flaschenzug etc.

Reichhaltiges Werkzeug: Schraubstöcke, Feilen, Gewindbohrer für Gas und englisches Gewind, Specialbohrer, Drehdorne, Fraisen, gusseis. und stähl. Kaliber, Reibalen, Gasgewindlehren etc. etc.

Vorrat von Eisen und Stahl ca. 1500 kg, Schrauben etc.

Das gesamte Mobiliar: Handwagen, Centimalwaage, Kopierpresse, Sitzpult, Ofen, Notverbandkasten, Tourenzähler Kappeli, div. Bureauutensilien etc.

Für Besichtigung der Objekte wende man sich an die Eigentümer.

Zürich V, 29. August 1901. Das Stadtmannamt Zürich V:
Weinmann.

Für Architekten, Baumeister, Capitalisten. Zu verkaufen:

In schönster centraler Lage des Dorfes Altstetten

ein Eckbauplatz,

ca. 9 Aren gross.

Auskunft erteilt

Heinrich Frei, a. Gemeindschreiber
Altstetten.

Das St. Petersburger Stadtamt eröffnet einen Wettbewerb für die Ausarbeitung von Projekten der ständigen Palais- und Ohta-Brücken

über den Fluss

Grosse Newa

und der Verbindungen dieser Brücken mit den

Ufern.

Alle, die sich an einem oder den beiden dieser Projekte zu beteiligen wünschen, erhalten vom 1/14. September d. J. ab, auf persönliche, schriftliche oder telegraphische Anfragen die allgemeinen Bedingungen und technischen Angaben zum Bauprojekte beider Brücken, in russischer, französischer, deutscher und englischer Sprache, ebenso den Plan des Ortes, wo die Brücken und ihre Verbindungen mit den Ufern aufgeführt werden sollen, ferner Profilanalysen der anliegenden Ufer, des Flusses und der Quais, nebst dem geologischen Querschnitt des Flussbettes im Rayon der zu errichtenden Brücken, und ausserdem betreffend das Projekt der Palaisbrücke, die Angabe des Strudels der Flusströmung im Bereiche der Brücke.

Als letzter Termin für die Einreichung eines jeden der genannten Projekte ist der 1/14. September 1902 angesetzt worden. Briefe und Telegramme sind zu adressieren:

Russland. St. Petersburg. Stadtamt.

Ingenieur,

Schweizer, erfahren im Eisenbahn- und Wasserbau, die 3 Landessprachen sprechend, **sucht Stelle**, event. sich an einer Unternehmung zu beteiligen. Gefl. Offerten sub J S 1282 an **Rudolf Mosse, Zürich**.

Centralheizungs-Fabrik Bern A.-G.

✱ ✱ ✱ vormals **J. Ruef** ✱ ✱ ✱

empfiehlt:

Centralheizungen aller Systeme in bewährtesten Ausführungen,

Warmwasser-, Niederdruck- und Hochdruck-Dampfheizungen,
Etagenheizungen, Luftheizungen.

Komplette Dampfkochküchen

für Spitäler und andere Anstalten.

Komplette Dampfkessel-Anlagen.

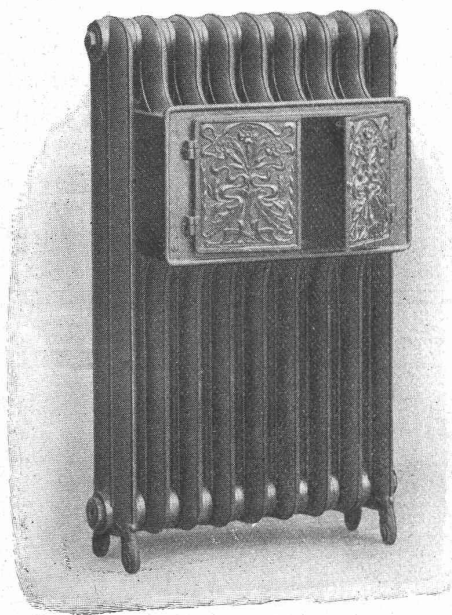
Apparate für Desinfektion und Sterilisation.

Wasch- und Badeeinrichtungen

Tröcknereien.

Eisen- und Metall-Giesserei. ★ ★ Kessel- und Kupferschmiede.

Fabrik: Station Ostermündingen, Depot: Bern, Bundesgasse 14.



Die erste schweizerische
Mosaikplatten-Fabrik

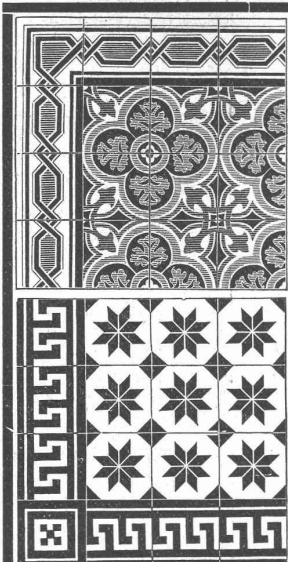
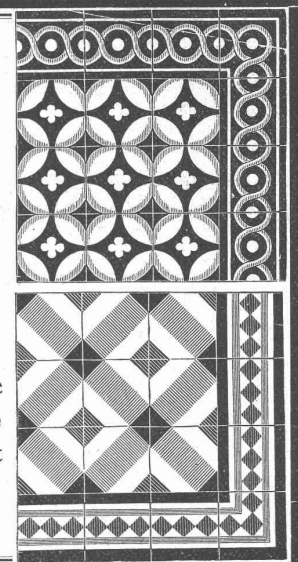
von
A. Werner-Graf in Winterthur

vormals **Huldreich Graf**

empfiehlt

als **schönen** und **soliden Hartbodenbelag** ihre bewährten **Mosaikplatten** in steinharter Masse von **einfachen** bis zu den **reichsten Dessins**, mit **glatter** und **geriefter Oberfläche**.

Dessin-Album und Preiscourants zu Diensten.



**Wir suchen für unser
Berechnungsbureau
zwei Ingenieure,**

einen für Berechnung von Wechselstrom-Maschinen, Motoren und Transformatoren und einen für Berechnung von Gleichstrom-Maschinen. Hochschulbildung und mehrjährige, erfolgreiche Praxis unbedingt erforderlich, Sprachenkenntnisse erwünscht.

Offerten mit Angabe des Lebenslaufes, von Referenzen, Gehaltsansprüchen und event. Eintrittstermin sind zu richten an die

ELEKTRICITÄTSGESELLSCHAFT ALIOTH
Münchenstein-Basel.

Westschweizerisches Technikum in Biel.

Fachschulen:

1. Die Uhrenmacherschule mit Spezialabteilungen für Rhabilleure und Remonteurs;
2. Die Schule für Elektrotechniker, Maschinentechner, Monteure und Klein- und Feinmechaniker;
3. Die kunstgewerblich-bautechnische Schule, inkl. Gravier- und Ciselierschule und Spezialabteilung für Uhrenschalendekoration;
4. Die Eisenbahn- und Postschule.

(Der Eintritt in die letztere findet nur im Frühling statt).

Unterricht deutsch und französisch.

Vorkurs zur Vorbereitung für den Eintritt im Frühling.

Beginn des Wintersemesters den **2. Oktober 1901**. Aufnahmeprüfungen den **30. September** morgens 8 Uhr im Technikumsgebäude am Rosiusplatz. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten. Schulprogramm gratis.

Biel, den 27. August 1901.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
Aug. Weber.

Dreyer, Rosenkranz & Droop, Hannover

empfehlen ihre

Wassermesser

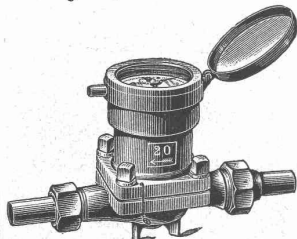
mit

Hartgummi-Messrad,

wovon seit etwa 17 Jahren mehr als 165 000 Stück abgesetzt worden sind.

Diese **Wassermesser** zeichnen sich aus durch grosse **Messgenauigkeit** und **Haltbarkeit**.

Abbildungen nebst **Beschreibung**, sowie **Preise** stehen zur Verfügung



Hydraulische u. elektrische
Aufzüge

über 400 in Betrieb,

Wäschereianlagen

liefert als **Specialität** unter Garantie die

Maschinenfabrik und Eisengiesserei

von

ALFRED SCHINDLER

in **Luzern.**

Prima Referenzen.

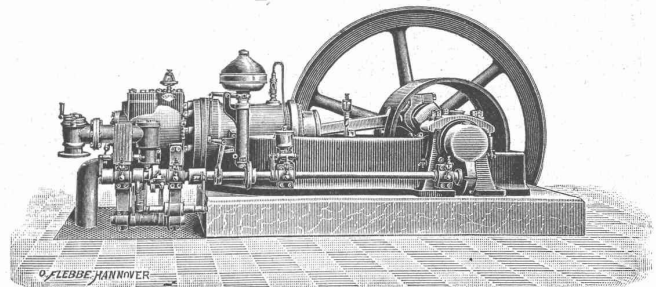
Waschmaschine in 9 Staaten patentiert.



Gasmotoren - Fabrik Deutz
Filiale Zürich



Waisenhausquai 7, beim Hauptbahnhof,



Original-Otto-Motoren

von 1/2—1200 H. P. und darüber

für **Gas, Benzin, Petrol, Acetylen** etc., anerkannt vorzüglichste Konstruktion mit **geringstem Brennstoffverbrauch**. Ermässigte Preise.

Generatorgas - Erzeuger

von 6—1000 H. P. Betriebskosten nur ca. 3 Cts. pro H. P.-Stunde.

Motoren für elektrische Beleuchtungsanlagen.

Benzin- und Petrol-Locomobilen
Schiffsmotoren, Motorboote.

Benzin-Locomotiven.

58 000 Motoren im Betrieb.

Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfehlen
Gebr. Himmelsbach, vorm. J. Himmelsbach, Oberweier, in Freiburg i. B., Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.



Emil Sequin, Euböolithwerke
 Rüti (Zürich).

Felix Beran, Bautechn. Bureau
 Zürich V.

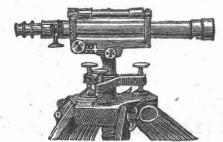
Ad. Schulthess, Zürich V,
 Mühlebachstr. 62/64, Zinkornamenten-Fabrik.

Specialität: Ausführung architektonischer kunstgewerblicher Ornamente in Zink und Kupfer etc. etc. nach Musteralbum, eingesandten Zeichnungen und nach Modellen, wie: Mansardenfenster, Dach- und Turmspitzen, Konsolen, Gesimse, Wasserspeier, Bekrönungen, Ballustraden, Firstkämme, Garnituren und Figuren etc. etc. Illustrierte Muster-Album u. Preis-Courant gratis und franko!

Neues bewährtes Verfahren zur Verkupferung der Zinkarbeiten.
 Grosse Auswahl und Musterlager von Blech-Schindeln verschiedenster Grösse und Dessin. Specialität: Kuppel- und Thurm-Eindeckungen mit Falzhaken befestigt; Patent Nr. 11727. Beste Specialrichtungen zur Fabrication von Schindeln, Schuppenblechen und gerippten Dachplatten. Prospekte gratis. — Uebernahme sämtlicher Spenglerarbeiten.
Anfertigung von erhabenen Zinkbuchstaben.

fabrizirt von
E. O. Richter & Co.,
 Chemnitz.

Präcisions- und Schul-Reisszeuge.

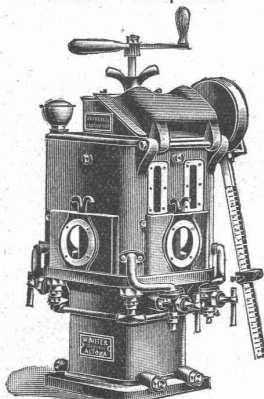


Messlatten, Nivellierlatten, Jalons
 empfehlen **ab Lager**
Billwiler & Kradolfer,
 Techn. Versandgeschäft,
 Clausiusstrasse 4, **Zürich,**
 beim Polytechnikum.

Spezial-Lokomotiv-Schmierpressen.

Ritter's Original-Patent automat. Schmierpresse mit 1, 2, 4 und 6 Stempeln für Lokomotiven, Lokomobilen und Compound-Dampfmaschinen.

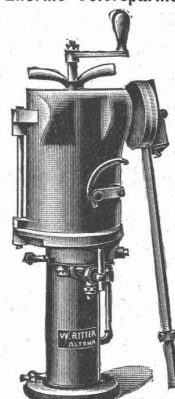
D. R. P.
 Enorme Oelersparnis.



4-Stempel-Pressen.

Keine zerstörenden Einflüsse der Bewegungsmechanismen durch Staub, Schmutz etc., weil mit vollständigem Schutzmantel und Getriebschutz versehen.
Kein Einfrieren des Schmieröls, weil mit Dampfheizung ausgerüstet.
Vermeidung langer Oelrohrleitungen, weil ausserhalb des Führerstandes anzubringen.
Mehr Bewegungsfreiheit für das Führerpersonal, weil auf der Plattform der Lokomotive — in unmittelbarer Nähe der Cylinder — aufzustellen.
Schädliche Condenswasser-Bildung in den Oelleitungen ausgeschlossen.
Absolut sicheres Schmieren, gegen 20 Atm. Dampfdruck, weil Cylinder und Schieber durch getrennte Oelleitungen an die Schmierpresse angeschlossen sind.
Einfachste Montage, keine Beaufsichtigung, Füllen der Presse in einigen Sekunden.
Oel-Einführung in die Dampfkräume geschieht in fein zerstäubtem Zustand mittelst kombinierter Rückschlagventile.
Schieberflächen und Cylinderwandungen bleiben auf die Dauer spiegelblank. Kein Anfressen mehr möglich.

D. R. P.
 Enorme Oelersparnis.

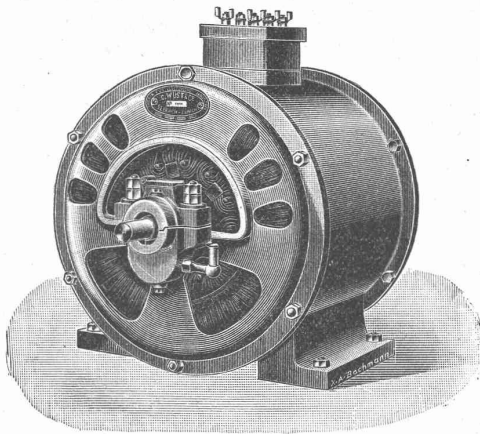


1-Stempel-Pressen.

Konzessionär **F. Meissner, Zürich** Verkaufsstelle.

Bessemer-Farbe
 (Marke Ambos)
 rost- und wettersichere Eisenanstrich.
Porzellan-Emailfarbe (Pef)
 Marken und Acc
 vorzüglich bewährt für elektrische Anlagen, Krankenhäuser, Bäder, Schlachthäuser etc.
Rosenzweig & Baumann,
 Königliche Hoflieferanten,
KASSEL.

C. Wüst & Comp. in Seebach-Zürich



empfehlen:

Ein- und Mehrphasen-Wechselstrom-Motoren mit abstufbarer Tourenzahl (Patent C. Wüst)

zum direkten Antrieb von Werkzeugmaschinen, Hebezeugen, Druckereimaschinen, Pumpen, Tram- und Vollbahnen.

Tourenregulierung ohne Widerstände.

Bei jeder Tourenzahl und Leistung höchster Nutzeffekt.
Leistung unabhängig von der Tourenzahl.

Erhöhte Leistung bei kleinster Tourenzahl möglich.

↔ Preise auf gefl. Anfrage. ↔

Weitere Fabrikationsspezialitäten: Normale Ein- und Mehrphasen-Wechselstrom-Motoren, Gleichstrom-Motoren, Wechsel- und Gleichstrom-Generatoren, Transformatoren, Elektrische Krane, Elektrische Aufzüge, Elektrische Bohrmaschinen, Präzisionszahnäder auf automatischen Maschinen gefräst.

VISINTINI & Co.

Bautechnisches Bureau
ZÜRICH, LINTHESCHERGASSE 10
TELEPHON
empfehlen sich

für sachgemässe
statische Berechnung

aller Hochbaukonstruktionen in Eisen,
Holz, armiertem Beton etc. Erstellung
von Plänen u. Kostenvoranschlägen, sowie
aller ins Architekturfach einschlägigen
Arbeiten. Coulante, rasche Bedienung.



Flaschenzüge

Schraubenflaschenzüge mit „Maxim“-Bremsen
Zahnradflaschenzüge „Victoria“
„Reform“-Schnellflaschenzüge



Laufkatzen

zum Einhängen von Hebezeugen,

Laufkatzen

mit eingebautem Hebezeug,

Laufwinden

Wandwinden

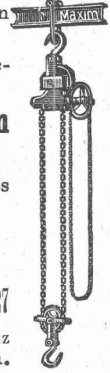
Zahnstangen-Winden

Liefert unter Garantie für erstklassiges Fabrikat

Alfred Winterhalter

zum Meerpferd St. Gallen Schmidgasse 27

Alleinvertreter und Depositär für die Schweiz
der Hebezeugfabrik Gebr. Bolzani, Berlin.



PEYER, FAVARGER & C^{IE} NEUCHÂTEL (Schweiz)

Nachtwächter-Kontrolluhren. Registrierapparate u. Zeigerwerke für Wasserstands-niveaus von Trink- und Motorwasser-Reservoirs.

Registrierapparate u. Zeigerwerke für die Geschwindigkeiten fixer und fahrender Maschinen.

Registrierapparate für allerlei industrielle Zwecke.

Kataloge. Kostenvoranschläge

Grand Prix, Paris 1900.

Form-Gerüst

für Betonarbeiten.
System Toelpe

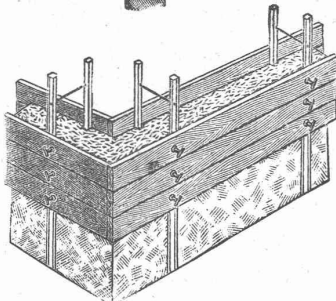
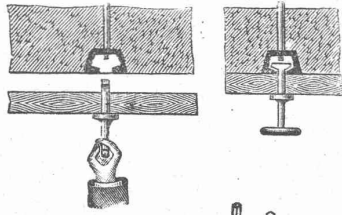
D. R. Patent Nr. 109927.
Oesterr. Patent Nr. 49/939.
Schweiz. Patent Nr. 18 590.

Das vollkommenste und unentbehrlichste Gerät für jeden Betontechniker und Bauunternehmer.

Ersparung an Arbeitslohn. — Kein Holzverschnitt mehr. Schnurgrade u. lothrechte Wände bis zu beliebiger Höhe. Wir suchen Uebernehmer des Patents f. d. Schweiz. Auskunft durch die

Beton-Baugerüst-Gesellschaft

G. m. b. H.
Neumünster, Holstein.



Cementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der Schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Gutehoffnungshütte

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb
in **Oberhausen (Rhld.)**

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten
Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**

Achsen und Radreifen aus bestem **Siemens-Martinstahl**
für Lokomotiven, Tender und Wagen aller Art,

Radgerippe (Speichenräder)

aus bestem **Schweisseisen** für **Wagen aller Art**,
fertige Radsätze für **Wagen aller Art**,

sowohl für **Voll-**

als auch für **Neben- und Klein-Bahnen.**

Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

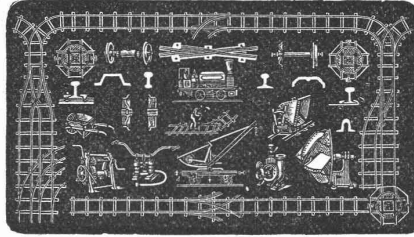
FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

Hauptlager in Wallisellen bei Zürich & bei Weyermannshaus in Bern.

Bergwerks- & Hüttenprodukte.
Industrielle Anlagen. Mechanische Einrichtungen.

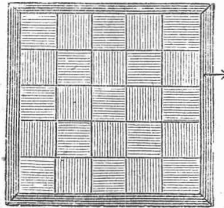
Auf Kauf & Miete:

Lokomobilen,
Motoren & Bauunternehmer-Material,
wie transportable Stahlbahnen,
kl. Lokomotiven,
Rollbahnschienen mit Befestigungsmitteln,
Rollwägelchen verschiedener Grössen
sowie alles Zubehör für Materialtransport bei
Bahn- & andern öffentlichen Bauten,



Prospekte & Kostenanschläge gratis.

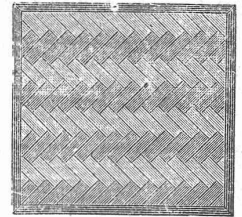
Radsätze, Stahlgussräder für Rollwagen etc.
Drehscheiben, Kreuzungen,
Pumpen & Ventilatoren,
Achsen, Bandagen, Radreife & Kupplungen,
Schienen, Schwellen & Befestigungsmittel
für Dienst- & Industriegeleise,
Rillenschienen für Strassenbahnen,
Masten für elektrische Leitungen etc.
Komplete Ausrüstung von
Normal-, Strassen- & Luftseilbahnen, Seilriesen etc.



Auf Blindboden aufgeschraubt

Ia. Platten von 1,0 x 1,0 diagonal, Unisfarben.
" " " 0,50 x 0,50 " in zwei Farben.
" " " 1,0 x 0,50 } Parkettform.
" " " 0,66 x 0,33 }

Schrauben versenkt und verkittet.



Schweizer. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik, Wildegg RILLIET & KARRER.

+ Patent Nr. 9080.

Xylolith
feuersicher,
warm.

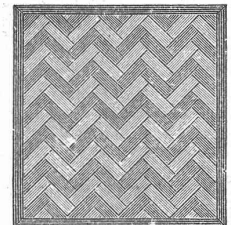
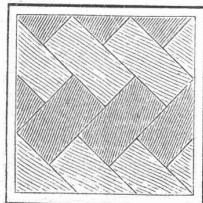
Auf Cementbeton in Mörtel verlegt

in allen Formaten von 50/50 cm abwärts.

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und
in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis
und franko.

Steinholz
schalldämpfend,
solid.



Von allen holzkonservierenden
Anstrichen bewährt sich stets
als weitaus wirksamster das

**Avenarius
Carbolineum**

D. R.-Pat. No. 46021.
Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten
erprobte Originalmarke.
Fabrikniederlage bei

Louis Pflüger, Basel,
Nachfolger von Emil Bastady.

Warmwasser-Heizung.

Die Einwohnergemeinde Grenchen hat die Erstellung einer Warmwasserheizung in ihrem neuen Schulhause für den kommenden Winter beschlossen. Schriftliche Angebote mit detaillierten Preisen für die Ausführung dieser Arbeit nimmt bis und mit 22. d. M. der Unterzeichnete entgegen. Pläne und Devis können auf dem Bureau der Bauverwaltung eingesehen werden.

Grenchen, 11. September 1901.

Der Gemeindeamann:
R. Luterbacher.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Maschinentechniker,

zuletzt Bureauchef, vielseitig erfahren und kautionsfähig, 31 Jahre alt mit 5 Jahren Werkstatt- und 9 Jahren Bureau Praxis, durchaus solid, fleissig, wünscht per sofort eine Stelle als Werkführer für Betrieb und Montage oder als Filialleiter, Reisender und dergleichen mehr zu übernehmen.
Gef. Offerten sub Z B 1271 bef. Rudolf Mosse, Basel.